

Gewässerentwicklungskonzept Löcknitz (Elbe)

Karte 7-1: Maßnahmen - Löcknitz (5932_220 - P05)

Blatt 9 von 19

Zeichenerklärung

Maßnahme

	71_99	sonstige Maßnahme zur Vitalisierung des Gewässers
	72_01	Initialgerinne für Neutrassierung anlegen
	72_04	Uferlinie durch Nischen, Vorsprünge und Randschüttungen zur Verbesserung von Habitaten punktuell brechen
	75_01	Nebengewässer als Hauptarm in das Abflussgeschehen einbinden
	77_03	Anlage eines Sedimentfangs / Geschiebesammlers
	79_06	Krautung optimieren

Wasserkörper-ID	P01	M01	71_99	Uferseite	
B	E	G		Stationierung	
Maßnahmenbeschreibung					
Entwicklungsziel					
			kR	mR	IR

P01 = Planungsabschnitt
M01 = Maßnahme
71_99 = Einzelmaßmentyp-ID

kR = kurzfristige Realisierung
mR = mittelfristige Realisierung
IR = langfristige Realisierung

B	Belassen	E	Entwickeln	G	Gestalten
---	----------	---	------------	---	-----------

- Planungsabschnittsgrenze
- WRRL-berichtsfl. Fließgewässer
- FFH-Gebiet
- Kilometrierung
- Standort punktuelle Maßnahme

Anmerkung.: Im Löcknitz-Einzugsgebiet sind die Maßnahmen (61_01 - Stauziele und 61_02 - Wasserentnahmen) zur Gewährleistung des erforderlichen Mindestabflusses zu beachten und zu prüfen.

LANDESAMT FÜR UMWELT, GESUNDHEIT UND VERBRAUCHERSCHUTZ BRANDENBURG
Regionalabteilung West

biota - Institut für ökologische Forschung und Planung GmbH
IHU Geologie und Analytik GmbH

Gewässerentwicklungskonzept Löcknitz (Elbe)

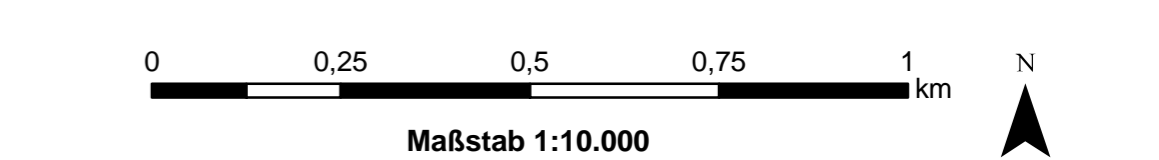
Karte 7-1: Maßnahmen - Löcknitz (5932_220 - P05)

Stand: November 2014

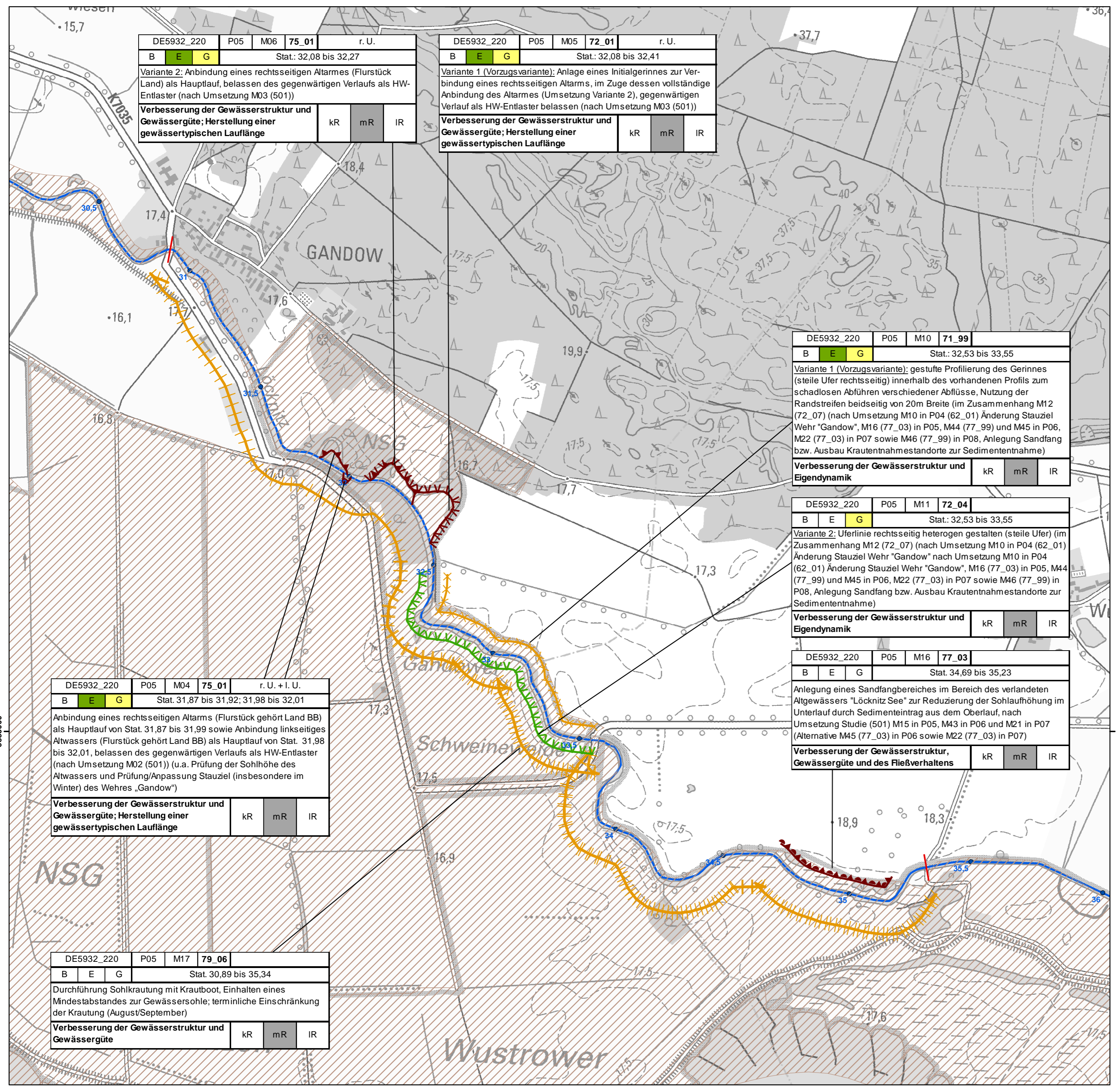
Lage im Land Brandenburg

Blatt GEK Löcknitz (Elbe)

Blatt 9



Kartengrundlage:
Landesvermessung und Geobasisinformation Brandenburg (LGB)
Digitale Topographische Karte 1:25.000



DE5932_220	P05	M06	75_01	r. U.
B	E	G		Stat.: 32,08 bis 32,27
Variante 2: Anbindung eines rechtsseitigen Altarms (Flurstück Land) als Hauptlauf, belassen des gegenwärtigen Verlaufs als HW-Entlaster (nach Umsetzung M03 (501))				
Verbesserung der Gewässerstruktur und Gewässergüte; Herstellung einer gewässertypischen Lauflänge				
		kR	mR	IR

DE5932_220	P05	M05	72_01	r. U.
B	E	G		Stat.: 32,08 bis 32,41
Variante 1 (Vorzugsvariante): Anlage eines Initialgerinnes zur Verbindung eines rechtsseitigen Altarms, im Zuge dessen vollständige Anbindung des Altarms (Umsetzung Variante 2), gegenwärtigen Verlauf als HW-Entlaster belassen (nach Umsetzung M03 (501))				
Verbesserung der Gewässerstruktur und Gewässergüte; Herstellung einer gewässertypischen Lauflänge				
		kR	mR	IR

DE5932_220	P05	M10	71_99	
B	E	G		Stat.: 32,53 bis 33,55
Variante 1 (Vorzugsvariante): gestufte Profilierung des Gerinnes (steile Ufer rechtsseitig) innerhalb des vorhandenen Profils zum schadlosen Abführen verschiedener Abflüsse, Nutzung der Randstreifen beidseitig von 20m Breite (im Zusammenhang M12 (72_07) (nach Umsetzung M10 in P04 (62_01) Änderung Stauziel Wehr "Gandow", M16 (77_03) in P05, M44 (77_99) und M45 in P06, M22 (77_03) in P07 sowie M46 (77_99) in P08, Anlage Sandfang bzw. Ausbau Krautentnahmestandorte zur Sedimententnahme)				
Verbesserung der Gewässerstruktur und Eigendynamik				
		kR	mR	IR

DE5932_220	P05	M11	72_04	
B	E	G		Stat.: 32,53 bis 33,55
Variante 2: Uferlinie rechtsseitig heterogen gestalten (steile Ufer) (im Zusammenhang M12 (72_07) (nach Umsetzung M10 in P04 (62_01) Änderung Stauziel Wehr "Gandow" nach Umsetzung M10 in P04 (62_01) Änderung Stauziel Wehr "Gandow", M16 (77_03) in P05, M44 (77_99) und M45 in P06, M22 (77_03) in P07 sowie M46 (77_99) in P08, Anlage Sandfang bzw. Ausbau Krautentnahmestandorte zur Sedimententnahme)				
Verbesserung der Gewässerstruktur und Eigendynamik				
		kR	mR	IR

DE5932_220	P05	M16	77_03	
B	E	G		Stat. 34,69 bis 35,23
Anlegung eines Sandfangbereiches im Bereich des verlandeten Altgewässers "Löcknitz See" zur Reduzierung der Sohlauflösung im Unterlauf durch Sedimenteintrag aus dem Oberlauf, nach Umsetzung Studie (501) M15 in P05, M43 in P06 und M21 in P07 (Alternative M45 (77_03) in P06 sowie M22 (77_03) in P07)				
Verbesserung der Gewässerstruktur, Gewässergüte und des Fließverhaltens				
		kR	mR	IR

DE5932_220	P05	M04	75_01	r. U. + l. U.
B	E	G		Stat. 31,87 bis 31,92; 31,98 bis 32,01
Anbindung eines rechtsseitigen Altarms (Flurstück gehört Land BB) als Hauptlauf von Stat. 31,87 bis 31,99 sowie Anbindung linksseitiges Altwassers (Flurstück gehört Land BB) als Hauptlauf von Stat. 31,98 bis 32,01, belassen des gegenwärtigen Verlaufs als HW-Entlaster (nach Umsetzung M02 (501)) (u.a. Prüfung der Sohlhöhe des Altwassers und Prüfung/Anpassung Stauziel (insbesondere im Winter) des Wehres „Gandow“)				
Verbesserung der Gewässerstruktur und Gewässergüte; Herstellung einer gewässertypischen Lauflänge				
		kR	mR	IR

DE5932_220	P05	M17	79_06	
B	E	G		Stat. 30,89 bis 35,34
Durchführung Sohlkrautung mit Krautboot, Einhalten eines Mindestabstandes zur Gewässersohle; terminliche Einschränkung der Krautung (August/September)				
Verbesserung der Gewässerstruktur und Gewässergüte				
		kR	mR	IR